



09.05.2007 – 08:50 Uhr

sunrise: mehr Kunden, tiefere Preise

Zürich (ots) -

In einem Markt, der durch Preissenkungen und Sättigung geprägt ist, konnte sunrise ihren Kundenstamm im 1. Quartal 2007 um 3,3 % auf 2,237 Mio. steigern. Sowohl bei den Mobilfunk- als auch bei den ADSL- Kunden konnten zweistellige Zuwachsraten verzeichnet werden. Der Nettogewinn von sunrise stieg auf 45 Mio. CHF, während das Betriebsergebnis (EBITDA) aufgrund der allgemeinen Preissenkungen auf dem Markt um 3,2 % zurückging.

Die wachsende Zahl neuer Privat- und Geschäftskunden im 1. Quartal 2007 zeigt, dass sich sunrise mit ihren Produkten, Dienstleistungen und Preisen auf dem richtigen Kurs befindet.

HINWEIS: Tabelle im PDF-File!

Mobilfunkdienste

Im Vergleich zum 1. Quartal 2006 wuchs der Mobilfunk-Kundenstamm um 138 000 (10,8 %) auf 1,411 Mio. Die Mobilfunkkundinnen und -kunden von sunrise profitieren dabei von der landesweiten mobilen Breitbandabdeckung mit EDGE, während UMTS und HSDPA (im Januar 2007 in sechs Städten gestartet) zügig ausgebaut werden. Am Ende des 1. Quartals überstieg der HSDPA-Traffic bereits denjenigen über UMTS. Bis Ende Jahr will sunrise ihr gesamtes UMTS-Netz auf HSDPA umrüsten. Der Umsatz im Mobilfunkbereich blieb unverändert, weil die Zunahme des Kundenstammes vollständig durch die Senkung der Mobil-Terminierungspreise und der Mobilfunktarife ausgeglichen wurde.

Festnetzdienste

Die Anzahl der Festnetzkunden nahm um 21 000 (4,1 %) auf 495 000 ab. Entsprechend sank der Umsatz um 7 Mio. CHF auf 145 Mio. CHF.

Internetdienste

Die Anzahl der ADSL-Kundinnen und -Kunden stieg um 17,3 % bzw. 34 000 auf 231 000. Gleichzeitig nahm die Kundenzahl im Bereich Internet-Dial-up um 79 000 bzw. 44,1 % auf 100 000 ab. Daher blieb der Umsatz beim Internetgeschäft mit 41 Mio. CHF stabil.

Verhandlungen über die Öffnung der letzten Meile im Gange

Die Zahlen in den Bereichen Festnetz- und Internetdienste spiegeln die Tatsache wider, dass sunrise aufgrund der derzeitigen Marktbestimmungen noch keinen Komplettservice anbieten kann. Die Schweiz hinkt Europa in Sachen Wahlfreiheit für die Kunden weit hinterher. Hierzulande sind 0 % der Zugangsleitungen des Marktführers entbündelt, im Vergleich zu etwa 20% in Westeuropa. sunrise verhandelt derzeit mit der ehemaligen Monopolistin über die Bedingungen zur Entbündelung der letzten Meile (ULL), um den Kundinnen und Kunden dieselbe Wahlfreiheit wie im übrigen Europa bieten zu können.

Stetige Kosteneffizienz

Die Übertragungskosten und die Kosten für verkaufte Produkte stiegen um 4 Mio. CHF oder 2,4 % auf 174 Mio. CHF. Dies hängt vor allem mit den höheren Volumina im Mobilfunkbereich sowie mit der gestiegenen Zahl von ADSL-Kundinnen und -Kunden zusammen. Sonstige externe Kosten sanken aufgrund der fortgesetzten Kostenkontrolle um 3 Mio. CHF oder 2,6 % auf 111 Mio. CHF. Löhne und Gehälter sanken um 3 Mio. CHF (+4 %).

Die Investitionen beliefen sich auf 29 Mio. CHF. Das entspricht einer Zunahme um 3 Mio. CHF bzw. 11,5 %, was vor allem auf den weiteren Ausbau des UMTS-Netzes zurückzuführen ist.

sunrise

sunrise ist die führende unabhängige Telekommunikationsanbieterin der Schweiz. Insgesamt 2,2 Mio. Kundinnen und Kunden nutzen Dienstleistungen von sunrise in den Bereichen Mobilfunk, Festnetz und Internet. Das hybride Netzwerk auf GPRS-, EDGE-, UMTS- und HSDPA-Basis versorgt über 99 % der Bevölkerung mit modernsten Mobilfunkdiensten und erlaubt Übertragungsraten von bis zu 3,6 Mbps. Ein hochleistungsfähiges Glasfasernetz mit einer Gesamtlänge von über 7 500 km ermöglicht eine umfassende Abdeckung mit hochwertigen Sprach- und Datendiensten. sunrise ist eine Marke der TDC Switzerland AG, deren Aktienkapital sich vollständig im Besitz der TDC Group befindet.

PDF-Version:

<http://www.presseportal.ch/de/story.htx?firmaid=100000688>

sunrise Media-Hotline

sunrise Tower

8050 Zürich

Tel. 0800'333'000

Fax +41/58/777'61'67

E-Mail: media@sunrise.net

Internet: <http://www.sunrise.ch>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000688/100532270> abgerufen werden.